

## Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Kletzin vom 20.04.2023

---

### Top 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

- 1. Baum- und Heckenschnitte**

Bezüglich des Heckenschnittes am Stadtweg hatten die günstigsten Firmen im Vergabeverfahren nicht die erforderlichen Unterlagen eingereicht. Eine Linde hinter der alten Schule in Pensin hebt das Fundament des Stallgebäudes an. Herr Krüger vom Amt wird sich das Problem ansehen. Auf dem Grundstück der Kapelle in Ückeritz wäre auch dringend ein Baumschnitt (Totholzentnahme) erforderlich. Das muss wegen der Größe und des Alters der Bäume allerdings eine Fachfirma erledigen.
- 2. Weg zum Friedhof Ückeritz**

Der Weg zum Friedhof Ückeritz ist stark zerfahren worden, vor allem vom Friedhof aus in Richtung Sophienhof. Da es sich dort um einen sonstigen öffentlichen Feld- und Waldweg handelt, soll der Hauptanlieger und Bewirtschafter der anliegenden Flächen den Weg wieder ausbessern.

In diesem Zusammenhang wird auch der schlechte Zustand der dortigen Brücke über den Graben (Gemarkungsgrenze Sophienhof) angesprochen. Der Weg (und damit die Brücke) wird hauptsächlich durch die Land- und Forstwirtschaft beansprucht. Herr Klietz wird sich an die Verwaltung wenden und eine Prüfung der Brücke veranlassen. Nötigenfalls muss sie gesperrt werden. Achtung: Die Brücke gehört zur Hälfte nach Loitz!
- 3. Spielplatzkontrollen**

Die regelmäßigen Spielplatzkontrollen haben stattgefunden und zahlreiche Mängel offengelegt. Vorwiegend wurde fehlender Fallschutz und teilweise morsches Holz bemängelt. Am 32-WE Block muss alles abgebaut werden. Die Arbeiten können durch die neuen Gemeindearbeiter ausgeführt werden.
- 4. Wohnungsbestand**

Der Bürgermeister bittet die Gemeindevertreter, über eine Veräußerung des Wohnhauses Dorfstraße 87 nachzudenken. Der Leerstand vergrößert sich dort.
- 5. Frau Kühn fragt nach dem Stand der Sanierung der alten Schule Pensin.** Herr Klietz gibt die Auskunft, dass Angebote für eine neue Küche eingeholt werden. In diesem Zusammenhang informiert Herr Klietz auch darüber, dass ein Angebot für die Malerarbeiten am Feuerwehrhaus Pensin und für die Reparatur des Weges an der Feuerwehr Kletzin (ca. 15 T€) vorliegt.
- 6. Herr Klietz bedankt sich beim Dorfklub Pensin für die Durchführung der Ostereier-Rallye und der Müllsammelaktion, ebenso beim Dorfverein Kletzin für die Organisation der gut besuchten Frauentagsfeier.**
- 7. Herr Wille informiert über die jüngste Versammlung der Jagdgenossenschaft.** Herr Jasper von Maltzahn wurde zum Vorsitzenden, Herr Wille zum Stellvertreter gewählt. Die Jagdgenossenschaft möchte sich finanziell für einen guten Zweck in der Gemeinde engagieren und bittet um entsprechende Vorschläge.

8. Herr Schröder (Amt) gibt der Gemeinde einen kurzen Überblick über den Stand in Sachen „Radweg Demmin-Pensin“. Eine vollständige Umsetzung des Projekts wird in 2023 kaum mehr möglich sein. Das Bundesprogramm wurde bereits auf 2024 ausgedehnt. Das Land müsste die entsprechende Förderrichtlinie überarbeiten, damit das Geld für den Radweg auch in 2024 zur Verfügung stünde. Diese „Hausaufgaben“ hat das Land bisher nicht erledigt. Herr Schröder informiert, dass er diesbezüglich den Landtagsabgeordneten Bruhn (gleichzeitig Bürgermeister der Gemeinde Siedenbrünzow) um Hilfe gebeten hat. Die Gemeinde wird gebeten, der Hansestadt Demmin Vorschläge für Ausgleichspflanzungen zu unterbreiten. Der Bauausschuss wird sich der Sache annehmen und entsprechende Vorschläge unterbreiten. Als erste Ideen werden der „Grähnweg“, der „Weg zur Fähre“ und der „Weg zu Schulz“ (alle in Pensin) genannt.
9. Der Bauausschuss hat sich mit der Erneuerung der Straßenbeleuchtung befasst. Der Planer hatte für einige Stelle Solarleuchten vorgeschlagen (u.a. Kletzin, Weg zur Fähre Pensin, Kastanienweg Pensin) und wird entsprechende Vergleichsberechnungen zur Wirtschaftlichkeit vorlegen. Auf den Einwand der Verwaltung, dass es in benachbarten Verwaltungen hiermit erhebliche Probleme gab, wird entgegnet, dass die Technik zwischenzeitlich fortentwickelt wurde.
10. Ein Gemeindevertreter weist darauf hin, dass die Bäume an der Gemeinestraße von Dorfstraße 48a bis Dorfstraße 54 in Kletzin zurückgeschnitten werden müssten. Sie wachsen in den Straßenkörper hinein. Herr Kletz verweist auch hier auf die neuen Gemeindearbeiter.